



Anfahrt

Nähere Informationen zur Anfahrt sowie einen Lageplan finden Sie unter:

<http://www.kapuzinerhof.de/kontakt/anfahrt/>



Das **kostenfreie** Aufladen in den Modes 1, 2 und 3 gemäß IEC 61851 von jedem elektrischen Fahrzeug, auch Pedelecs (Elektrofahrräder) und E-Bikes ist ab sofort in der Seethalerstrasse 6 für Besucher möglich. Die Schließkarte für die Ladestation erhalten Sie an der Rezeption.

Referentin

Dr. Gisela Wachinger

Diplom Biologin, Wirtschaftsmediatorin (DGMW), Ausbilderin Mediation (BM), Projektleiterin bei DIALOGIK gemeinnütziger GmbH im BMBF-Projekt EnAHRGie (Kommunikation und Partizipation zu Erneuerbaren Energien Landkreis Ahrweiler), pro re – Partizipation und Mediation, Stuttgart / Starnberg

Wissenschaftliche Arbeitsgebiete:

- Risikoforschung Naturgefahren
- Mediation und Partizipation
- Biodiversität und Klimawandel

Schwerpunkte in der Praxisarbeit als Mediatorin:

- Umweltkonflikte
- Mehrparteien-Mediation
- Partizipation
- Planungsverfahren
- Wildtiermanagement
- Naturgefahren
- Ausbildung und Schulung

www.wachinger-pro-re.de

Hinweis

Wenn Sie im Kurs Fallbeispiele bearbeiten wollen, bringen Sie diese bitte mit oder senden eigene Fallbeschreibungen zur Vorbereitung des Seminars an Frau Dr. G. Wachinger wachinger@wachinger-pro-re.de

Titelbild

LIFE living Natura 2000: Exkursion auf die Röhthelmoosalmen / Evelin Köstler, ANL

Fachtagung 07/20

Tagungsort

Kapuzinerhof
Bildungszentrum der ANL
Schlossplatz 4
83410 Laufen

Leitung

Marianne Krause, ANL

Kosten

Tagungspauschale: 175 €
(beinhaltet u. a. Unterkunft und Verpflegung lt. Detailprogramm) – keine Befreiung möglich!

Veranstalter

Bayerische Akademie für Naturschutz
und Landschaftspflege (ANL)
Seethalerstraße 6
83410 Laufen
Telefon +49 8682 8963-0
Telefax +49 8682 8963-17
anmeldung@anl.bayern.de
www.anl.bayern.de

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir schriftlich per Post, Fax oder E-Mail.



Konflikt-
gespräche
führen im
Naturschutz

Nr. 07/20

23. – 24. Januar 2020
LAUFEN



Im Naturschutz Tätige kennen die Situation: Ich möchte meinen Gesprächspartner von dem Wert des Naturschutzes oder dem Einhalten einer Regel überzeugen und beiße auf Granit. Ja, ich werde sogar angegriffen mit Argumenten, die doch eigentlich Scheinargumente sind.

Wie soll ich mich verhalten? Die Aussage: „Bleiben Sie sachlich!“ führt nicht dazu, ein Gespräch mit rationalen Argumenten führen zu können, sie heizt das Gesprächsklima oft nur noch weiter an.

Was kann ich tun? Welche Techniken gibt es, ein Gespräch zu deeskalieren? Wie kann ich mit meinem Gesprächspartner „vernünftig reden“?

Weil gerade das Thema „Natur“ und „Naturschutz“ auf allen Seiten so viele Emotionen hervorruft, brauchen Akteure in Verwaltung, Politik, Wirtschaft und der Zivilgesellschaft, die sich mit Fragen des Natur- und Umweltschutzes beschäftigen, besondere Kompetenzen, um solche Gespräche zu führen und um Konflikte bearbeiten, und, wenn möglich, lösen zu können.

Wir müssen uns aber in den Gesprächen auch den kritischen Fragen stellen:

- Können alle Interessen vereinbart werden?
- Kann es einen Konsens geben, wenn natürliche Ressourcen immer weiter verbraucht werden?
- Was ist die Verantwortung des behördlichen Naturschutzes?
- Worin besteht die Rolle der Verbände und Vereine?

Das Seminar soll einen theoretischen Hintergrund der Gesprächsführung vermitteln. Anhand von praktischen Übungen und von aktuellen Erfahrungsberichten werden Erfolgskriterien erarbeitet.

Die Gespräche aus den mitgebrachten Fallbeispielen werden im Rollenspiel nachgestellt, jede/r Teilnehmende kann die Wirkung einer guten Gesprächsführung ausprobieren.

Donnerstag, 23. Januar 2020

Gesprächstechniken

10:00 Uhr

Einführung

10:15 Uhr

Vorstellung und Sammlung der Fallbeispiele

11:00 Uhr Kaffee/Tee

11:15 Uhr

Grundlagen der Gesprächsführung

12:00 Uhr

Übungen zu Fragetechniken

12:45 Uhr Mittagessen

13:30 Uhr

Übung an Fallbeispielen I:

Wie führe ich ein Konfliktgespräch?

15:00 Uhr Kaffee/Tee

15:30 Uhr

Übungen zu weiteren Gesprächstechniken

16:00 Uhr

Konfliktgespräche mit Feedback

17:30 Uhr

Rückmeldungen und Abschluss

18:00 Uhr Abendessen

(Bei Bedarf: Einzelfallberatung zu eigenen Konfliktgesprächen)

Freitag, 24. Januar 2020

Konflikte im Gespräch lösen

09:00 Uhr

Ein neutraler Dritter im Gespräch?

Einführung in die Mediation

10:00 Uhr

Übung zur Themenfindung

10:30 Uhr Kaffee/Tee

11:15 Uhr

Konzeption von Konfliktgesprächen für die Fallbeispiele

mit Rückmeldung und Diskussion

12:45 Uhr Mittagessen

13:30 Uhr

Übung an Fallbeispielen II:

Wie agiere ich als neutrale/r Dritte/r?

15:00 Uhr Kaffee/Tee

15:30 Uhr

Ausarbeiten von Tipps für die Praxis der Gesprächsführung im Naturschutz

16:00 Uhr

Rückmeldungen und Abschluss

16:30 Uhr

Ende der Veranstaltung